



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Schaustellerbund e.V.

Stand vom 18.09.2025 16:48:07 bis 13.11.2025 14:25:37

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003862
Ersteintrag:	28.03.2022
Letzte Änderung:	18.09.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	19.05.2025
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Am Weidendamm 1 A 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930590099780 E-Mail-Adressen: mail@dsbev.de Webseiten: www.dsbev.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

170.001 bis 180.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

0,75

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Albert Ritter**
Funktion: Präsident
2. **Andreas Horlbeck**
Funktion: Vizepräsident für Organisationsfragen
3. **Kevin Kratzsch**
Funktion: Vizepräsident für Marketing
4. **Bethel Thelen**
Funktion: Vizepräsident für Berufsfragen
5. **Josef Diebold**
Funktion: Vizepräsident für Finanzen

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. **Frank Hakelberg**
2. **Albert Ritter**
3. **Andreas Horlbeck**
4. **Kevin Kratzsch**
5. **Bethel Thelen**
6. **Josef Diebold**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4.399 Mitglieder am 31.12.2024, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (7):

1. Deutscher Tourismusverband (DTV)
2. Lebensmittelverband Deutschland e. V.
3. DIN e.V.
4. Verbändeinitiative Großraum- und Schwertransporte (GST)
5. Bundesvereinigung der Musikveranstalter e.V. (BVMV)
6. Verband Deutscher Freizeitparks und Freizeitunternehmen e.V. (VDFU)
7. Bundesverband Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Tourismus; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Handel und Dienstleistungen; Kleine und mittlere Unternehmen

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Schaustellerbund e.V. (DSB e.V.) ist die Berufsorganisation des deutschen Schaustellergewerbes, also all der Familienbetriebe, die Volksfeste und Weihnachtsmärkte deutschlandweit mit ihren Geschäften und Attraktionen beschicken. Der Verband konstituiert sich aus 91 regionalen eigenständigen Schaustellerverbänden und -vereinen, in denen wiederum über 4400 Schausteller und Schaustellerinnen organisiert sind. Auf Landesebene arbeiten die Vereine in Zweiggeschäftsstellen und Arbeitsgemeinschaften zusammen.

Zum Zwecke der Vertretung der beruflichen Interessen der Schaustellerbranche führen Vertreter des DSB e.V. Gespräche mit Vertretern des Bundeskanzleramtes, der Bundesministerien und Mitgliedern des Deutschen Bundestages. Das Themenspektrum ist denkbar vielfältig und reicht vom Fachkräftemangel, über Steuern und Abgaben, Bildung der Kinder beruflich Reisender bis zu Bürokratieabbau oder Nachhaltigkeitsfragen.

Ziel der Interessenvertretung ist es, die Sicht aus der Praxis des Schaustellerberufes mit seinen oft sehr besonderen Anforderungen und Problemstellungen zu vermitteln und Impulse für einheitliche, tragbare und praxistaugliche gesetzliche Rahmenbedingungen für das Schaustellergewerbe zu erreichen.

Im Zuge dessen werden Austausch- und Informationsveranstaltungen organisiert, zu denen auch Regierungsmitglieder, Vertreter der Ministerien und Bundestagsabgeordnete eingeladen werden. Zudem erarbeitet der DSB e.V. zu speziellen Fachthemen regelmäßig Stellungnahmen, Positionspapiere und Gutachten, die veröffentlicht und/oder an Abgeordnete des Deutschen Bundestages und Vertreter der Bundesregierung übermittelt werden.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Position im Rahmen der Koalitionsverhandlungen zu den Themen Sicherheit & Energie

Beschreibung:

Sicherheit: Der Schaustellerbund bittet, die drohenden Absagen von Volksfesten aufgrund der stetig steigenden Sicherheitsmaßnahmen sehr ernst zu nehmen. Die Abwehr von Terror und Gewalt kann weder tatsächlich noch finanziell auf die Veranstalter übertragen werden. Die Veranstalter benötigen eindeutige Vorgaben durch den Gesetz- und Verordnungsgeber und Rückhalt der Politik.

Energiekosten: Schaustellerbetriebe sind energieintensiv. Während Betriebe im stehenden Gewerbe von Strompreisbremsen, speziellen Haustarifen und Rabatten profitieren, gehen derartige Vergünstigungen an der reisenden Branche vollends vorbei. Stark steigende Strompreise müssen in der Konsequenz an die Gäste weitergegeben werden, was dem Ziel aller Akteure – auch dem des Gesetzgebers – widerspricht.

Interessenbereiche:

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]; Tourismus [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2504170002 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.03.2025 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

2. Stellungnahme zur geplanten Einführung einer Registrierkassenpflicht

Beschreibung:

Im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung ist festgehalten, dass "für Geschäfte mit einem jährlichen Umsatz von über 100.000 Euro ... ab dem 01.01.2027 eine Registrierkassenpflicht" eingeführt werden soll.

Wir erbitten eine Differenzierung zwischen stationär/permanent und reisend/temporär sowie eine Ausnahmeregelung, mit der zum Schutz der Volksfeste und Weihnachtsmärkte diese Pflicht ausgespart wird.

Interessenbereiche:

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2506100029 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 14.04.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Klarstellung der Regelungen der Anlage 2 Abschnitt 2 Nr. 1.1 Waffengesetz

Beschreibung:

Bitte um Klarstellung bzw. Korrektur der gesetzlichen Regelung, dass die auf Volksfesten zum Schießen zur Belustigung verwendeten Druckluft- und Federdruckwaffen, die mit Rundkugeln und einer Bewegungsenergie von nicht mehr als 7,5 Joule betrieben werden, ihre Erlaubnisfreiheit durch die letzte Gesetzesänderung vom 17. Juli 2025 nicht verloren haben (Anlage 2 Abschnitt 2 Nr. 1.1 Waffengesetz). Die neue Formulierung lässt u. E. verschiedene Auslegungsmöglichkeiten zu, was zu Rechtsunsicherheit führt.

Betroffenes geltendes Recht:

WaffGÄndG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2508270013](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern (BMI) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. **Senkung der Gebühren für Schaustellerfahrzeuge bei Großraum- und Schwertransporten**

Beschreibung:

Wir erbitten, unter der Gebührennummer 263.1 ff. der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (Erlaubnis oder Ausnahme für Großraum- oder Schwertransporte nach § 29 StVO) i.V.m. dem Anhang zur Gebührennummer 263.1.1 (Erhöhungsfaktor) eine Gebührenreduzierung für Schaustellerfahrzeuge zu schaffen bzw. diese im unteren Gebührenrahmen anzusiedeln.

Betroffenes geltendes Recht:

FZV 2023 [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Verkehr" [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2509020027](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. **Überarbeitung der Richtlinie für Großraum- und Schwertransporte (RGST 2024)**

Beschreibung:

Bei den im Großraum- und Schwertransport von Schaustellern transportierten Karussellteilen von Großfahrgeschäften handelt es sich um vordefinierte Ladung. Die Ladung ändert sich nie, es werden immer die gleichen Karussellteile (Gondeln, Schienen, Mittelbauwagen etc.) mit immer den gleichen, speziell für deren Transport angefertigten Fahrzeugen transportiert.

Ebenfalls fahren diese Transporte niemals leer, sie fahren immer mit Karussellteilen beladen von einem Volksfestplatz zum nächsten.

Wir bitten daher um Klarstellung, dass es sich bei den von Schaustellern im GST

transportierten Karussellteilen um vordefinierte Ladung handelt.
Ebenso bitten wir, die Kombination Leer-Leer-Leer in die Auflistung der
Fahrtwegteilkombinationen aufzunehmen.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2509180024 (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.09.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

Gesamtsumme:

860.001 bis 870.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 12/23 bis 11/24

[DSB-e-V-_Bericht-Jahresabschluss_30-11-2024.pdf](#)